

Eidgenössisches und Jubiläum als Höhepunkte

Die Mitglieder an der Hauptversammlung der Musikgesellschaft Port und der Jugendmusik JUMP IN folgten in allen Punkten den Anträgen des Vorstandes und blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

-roma- Das vergangene Vereinsjahr war gezeichnet durch die erstmalige Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Luzern. Wie der Präsident Martin Rösch in seinem Jahresbericht hervorhob, hat sich dabei die Teilnahme für die Musikgesellschaft gelohnt. Mit einem leicht erhöhten Aufwand konnte in den Konzertwettstücken ein guter Mittelfeldplatz erspielt werden. Ein tolles Fest, das noch lange in den Erinnerungen der Teilnehmer bleiben wird. Ein zweiter Höhepunkt des letzten Jahres waren die Feierlichkeiten zum 25-Jahr-Jubiläum der Musikgesellschaft. Ein grosser Besucher-aufmarsch, ein gelungenes Konzert und ein feierlicher Festakt prägten diesen Anlass. Auch im Bereich der Jugendmusik konnte nur Positives vermerkt werden. Ein tolles Musiklager zusammen mit anderen Vereinen in Zweisimmen und dem abschliessenden Konzert in Gampelen, eine grosse Anzahl neuer Jungbläser und 3 eigenständige Konzertauftritte.

Trotz der Teilnahme am Eidgenössischen konnte die Kassiererin einen kleinen Ertragsüberschuss verkünden. Vor allem die Ausgabendisziplin der Vereinsleitung und der erfolgreiche Unterhaltungsabend trugen zu diesem erfreulichen Ergebnis bei.

Bei den Wahlen gab es keine Mutationen und die Vereinsleitung setzt sich wie bisher zusammen. Vorstand: Martin Rösch (Präsident), Josiane Kleiner (Vizepräsidium), Regula Saez (Kasse), Sandra Hübscher (1. Beisitz) und Hugo Krähenbühl (2. Beisitz). Musikkommission: Willi Rösch, Max Gmür und Sandra Hübscher. Revisoren: Brigitte Enzler, Beat Bernhard und Helen Enzler (Ersatz). Jugendmusikkommission: Martin Rösch, Stefan Stucki, Franziska Friedli und Andreas Herzog. Musikalische Leitung: Thomas Habegger und Martin Rösch (Vizedirektion).

Musikalischer Schwerpunkt für die erste Jahreshälfte ist die Teilnahme am Blasmusikwettbewerb in Lengnau. Zusammen mit den beiden Vereinen Bellmund und Sutz-Lattrigen wird in der Kategorie B gestartet. Mit einem wiederum vernünftigen Aufwand möchte man versuchen, einen guten Mittelfeldplatz zu erzielen.

Seit einigen Monaten proben die Mitglieder der MG Port mit den beiden Vereinen zusammen. Drei erfolgreiche gemeinsame Konzerte konnten in dieser Zeit durchgeführt werden. In einer rund einstündigen Diskussion wurden die Vor- und Nachteile analysiert und es zeigte sich, dass die Mitglieder mehrheitlich wieder in einer eigenständigen Formation proben möchten. Die Mitglieder haben sich daher praktisch einstimmig dazu entschlossen, nach den Sommerferien wieder als Musikgesellschaft Port aufzutreten.

Mittelfristig hat sich der Verein für eine Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Büren an der Aare 2009 entschieden. Damit ist ein Zielpunkt vorgegeben, um den Weiterausbau der Musikgesellschaft Port voranzutreiben.

Für die 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Hugo Krähenbühl zum Vereinsveteran ernannt. Für seine 15-jährige Mitgliedschaft wurde zudem Max Gmür zum Ehrenmitglied ernannt.